

01.07.2016 - 13:15 Uhr

Jean-Michel Cina neuer Präsident der SRG SSR



Bern (ots) -

Bern, 1. Juli 2016. Der neue Präsident der SRG heisst Jean-Michel Cina. Der 53-jährige Rechtsanwalt und Notar, seit 2005 Volkswirtschaftsdirektor des Kantons Wallis und früherer Nationalrat, wird am 1. Mai 2017 Nachfolger des zurücktretenden SRG-Präsidenten Viktor Baumeler.

Die ausserordentliche Delegiertenversammlung (DV) hat heute Jean-Michel Cina zum neuen Präsidenten der SRG gewählt. Die Delegierten folgten dem Vorschlag des Verwaltungsrats (VR). Sie haben sich für eine erfahrene, in Politik und Wirtschaft vernetzte Persönlichkeit entschieden, die für den Föderalismus der Schweiz und der SRG steht. Cina tritt sein Amt am 1. Mai 2017 an und löst dann Viktor Baumeler als Präsident SRG ab.

Insgesamt standen 74 Persönlichkeiten auf einer ersten Liste des Evaluationsverfahrens, sechs wurden zu einem Erstgespräch und vier zu einem Zweitgespräch eingeladen.

Der Nominationsausschuss unter Leitung von VR-Mitglied Jean-François Roth hatte dem VR zwei Kandidaturen empfohlen. Der VR hat nach gründlicher Prüfung Jean-Michel Cina der DV zur Wahl vorgeschlagen.

Kantonal und national gut vernetzt

Jean-Michel Cina weist eine erfolgreiche Laufbahn als Politiker auf Kantons- und Bundesebene aus. Unter anderem war er von 1999 bis 2005 Nationalrat und ist seit 2005 Staatsrat des Kantons Wallis (Vorsteher des Departements für Volkswirtschaft, Energie und Raumentwicklung). Aktuell präsidiert er die Konferenz der Kantonsregierungen (KdK). Cina schloss das Studium der Rechte an der Universität Bern mit dem Lizenziat ab und erlangte das Anwalts- und Notariatspatent des Kantons Wallis. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Gemeinsam die Herausforderungen meistern und die Zukunft gestalten Jean-Michel Cina freut sich auf die künftige Aufgabe: «Ich bin ein überzeugter Vertreter des Service public. Ich habe in Verwaltung und Politik gedient und sammelte in Verwaltungsräten privatwirtschaftliche Erfahrungen. Es ist eine Ehre, aber auch eine Verantwortung, Präsident des öffentlichen Medienhauses SRG zu sein. Erst recht in einer Zeit, in der sich diese Institution dem Umbruch der Medien stellt. Ich werde mich dieser anspruchsvollen Aufgabe mit vollem Engagement und grossem Respekt widmen. Trägerschaft und Unternehmen werden gemeinsam die Herausforderungen meistern. Die SRG wird sich mit ihrem Know-how, ihrer Branchenkenntnis und ihrer Erfahrung konstruktiv in die Diskussion über einen digitalen Service public einbringen. Dies wird eine meiner Prioritäten sein.»

Viktor Baumeler freut sich, dass der Vorschlag des VR angenommen wurde: «In einer Zeit des medialen und politischen Umbruchs wird Jean-Michel Cina - der bilingue deutsch-französisch ist - den Verwaltungsrat dank seiner Erfahrung und seiner kantonalen und schweizerischen Sicht verstärken und den Dialog mit der Politik fördern. Es gilt, die SRG für die digitale Zukunft zu wappnen. Im engen Zusammenspiel mit dem Unternehmen werden der designierte Präsident und die Trägerschaft sich dafür einsetzen, die gesellschaftliche Verankerung der SRG und den audiovisuellen Service public zu stärken.»

Kontakt:

Unternehmenskommunikation SRG
Daniel Steiner, Mediensprecher, 079 827 00 66

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100790226> abgerufen werden.